

Verlagssonderveröffentlichung

**DEUTSCHE
ANNINGTON**
Schön, hier zu wohnen.

DERWESTEN.de
Das Magazin für den Westen



Snooker „Die Leute einsammeln“

Oberhausen, 29.04.2011, Ralf Bögeholz



Snooker Bundestrainer Thomas Hein in der Snookerakademie 15 reds in Oberhausen am 26.04.2011. Vom 28.04.- 02.05. ist Hein Co-Kommentator bei Eurosports während des WM Finales Foto: Kerstin Bögeholz / WAZ FotoPool

Tag der offenen Tür am Wochenende in der Akademie „15reds“ an der Ruhrorter Straße 9b

Im Presseraum des Zweitligisten RW Oberhausen blickten die Journalisten zuletzt gebannt auf den Fernsehschirm. Gezeigt wurde dort aber nicht Fußball, sondern Snooker. Die Billard-Variante zieht auch hierzulande immer mehr Menschen in ihren Bann. Bis zu einer Million Zuschauer verzeichnet der Sender Eurosport an Spitzenzeiten wie bei der Weltmeisterschaft im britischen Sheffield, die noch bis Montag andauert.

Einem Verein angeschlossen sind aber nur etwa 4000 Deutsche. Grund genug für den Verband, die Werbetrommel zu rühren. „Deutschland spielt Snooker“ lautet daher das Motto an diesem Wochenende in insgesamt 56 Snooker-Zentren bundesweit. Die Federführung dieser Kampagne liegt in der Snookerakademie „15reds“, die an der Ruhrorter Straße 9b beheimatet ist. „Hier ist praktisch das Zentrum des Handelns, wo alle Fäden zusammenlaufen“, erläutert Thomas Hain, seines Zeichens Bundestrainer und Leiter der Akademie gegenüber der Paulus-Kirche.

Ziel ist es, möglichst viele der Snooker-Interessierten „einzusammeln“, wie Hein es ausdrückt. Auch mit Hilfe von Eurosport, wo während der Halbfinal- und Finalübertragungen immer wieder auf die Aktion hingewiesen wird. „Das mit Absicht hochgesteckte Ziel ist es, 200 neue Mitglieder pro Verein zu gewinnen“, so Hein, der sich dabei an Zahlen vom Tennis orientiert, wo eine ähnliche Aktion bereits einmal erfolgreich gelaufen ist.

In den Räumlichkeiten in Lirich haben Besucher heute und morgen von jeweils 10 bis 20 Uhr die Möglichkeit, die Sportart für sich zu entdecken. Anschauungsunterricht gibt es dabei von ausgewiesenen Experten. Sowohl die Europameisterin Diana Stateczny als auch der deutsche Ü 40-Meister Miro Popovic stehen für Fragen, aber auch für Spiele bereit. „Jeder kann kostenlos einmal reinschnuppern und die beiden werden alles beantworten, was mit Snooker zu tun hat“, so Hein. Er selber ist nicht vor Ort, wird die Gäste aber trotzdem begrüßen. Via Fernsehen, wo er neben Kult-Moderator Rolf Kalb die Endphase der WM kommentiert.